



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 06. bis 07.10.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 48-jähriger war am 07.10.2024 gegen 9 Uhr mit einem PKW Nissan auf der K 2055 aus Richtung Rödgen kommend in Richtung **Thalheim** unterwegs. Hier kam er aus bislang unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam in der weiteren Folge mit dem Fahrzeugdach auf einer angrenzenden Ackerfläche zum Erliegen. Der Nutzer erlitt leichte Verletzungen, lehnte jedoch medizinische Hilfe vor Ort ab. Der Schadensumfang am PKW lag bei circa 10.000 Euro. Der Nissan war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Polizei überwachte am 07.10.2024 in der Dessauer Straße in **Zerbst** die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 11 bis 12.30 Uhr konnten sechs Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 50 km/h unterwegs.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Einer Polizeistreife fiel am 06.10.2024 gegen 21.30 Uhr in der Straße „Alter Teich“ in Zerbst ein Fahrradfahrer auf, der ohne Rücklicht und in Schlangenlinien unterwegs war. Als er gestoppt werden konnte, bemerkten die Beamten schnell, dass er alkoholisiert war. Ein Test vor Ort brachte ein vorläufiges Ergebnis von 2 Promille zu Tage. Der 42-jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Die weitere Fahrt wurde vorerst untersagt.

Kriminalitätsslage

Einbruchsdiebstahl

In Sandersdorf-**Brehna** durchtrennten unbekannte Täter zwischen dem 02. und 07.10.2024 die Umzäunung eines Firmengeländes in der Heinrich-Hertz-Straße. So konnten sie mit einem Fahrzeug auf das Grundstück gelangen und

verschiedene dort gelagerte Baumaterialien einladen. Sie flüchteten mit der Beute in unbekannte Richtung. Der Stehlschaden wird auf rund 10.000 Euro geschätzt.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Auf einen Parkscheinautomaten hatten es Unbekannte in der **Köthener** Wallstraße abgesehen. Die Täter hebelten das Gehäuse auf und hofften so an die Geldkassette gelangen zu können. Ihr Plan ging jedoch nicht auf, der Zugriff blieb ihnen verwehrt. Der angerichtete Sachschaden beläuft sich trotz dessen auf annähernd 1.000 Euro. Der Tatzeitraum kann vom 04. bis 07.10.2024 eingegrenzt werden.

Einbruchsdiebstahl

Dreiste Diebe waren zwischen dem 30.09. und 06.10.2024 in einem Garagenkomplex in der „Alten Teichstraße“ in Raguhn-**Jeßnitz** am Werk und brachen dort mehrere Tore auf. Nach ersten Erkenntnissen entwendeten sie ein silberblaues Moped des Typs „Simson“ sowie mehrere elektrische Bauwerkzeuge. Die Höhe des Gesamtschadens bemisst sich auf etwa 4.000 Euro.

Betrug bei Wohnungssuche

Günstige Traumwohnung in perfekter Lage – wer vermutet dahinter gleich einen Betrug? Bei der Suche nach den eigenen vier Wänden stieß eine 18-jährige aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** im Juli dieses Jahres auf ein Onlineinserat, das ihr Interesse weckte. Sie nahm mit der Vermieterin Kontakt auf. Man wurde sich schnell einig. Die Wohnung wurde reserviert bis zum anstehenden Besichtigungstermin und die potentielle Mieterin überwies die Kautionshöhe von 1.500 Euro. Die Annahme der späteren Geschädigten, dass das Geld in der Zwischenzeit durch eine als Vermittler suggerierte Buchungsplattform verwaltet wird, bestätigte sich nach eigenen Recherchen der 18-jährigen nicht. Sie ist offenbar Opfer eines Betruges geworden und erstattete am 07.10.2024 Strafanzeige. Diese Betrugsmasche zielt nur auf das Geld ahnungsloser Wohnungssuchender ab. Die Zwischenschaltung seriöser Onlinedienste ist in diesen Fällen frei erfunden und die Betrüger stecken sich das Geld in die eigene Tasche. Die Polizei mahnt zur Vorsicht, wenn man im Internet unterwegs ist und auf Annoncen stößt, in denen Wohnungen weit unter dem üblichen Mietspiegel angeboten werden. Auch ist Wachsamkeit geboten, wenn schon vor der Besichtigung Zahlungen zu leisten sind. Zudem ist es wichtig, sich Informationen über die als Vermittler oder Treuhänder benannten Onlinedienstleister einzuholen und deren Angebotsspektrum zu prüfen.

Einbruchsdiebstahl

Hohen Sachschaden verzeichnete die Polizei bei einem Dieseldiebstahl vom Betriebsgelände eines landwirtschaftlichen Unternehmens im Schmiedeweg in **Zörbig**. Ersten Ermittlungen zu Folgen verschafften sich die Täter im Zeitraum vom 04. bis 07.10.2024 unerlaubt Zugang zum Grundstück und entwendeten aus einem dortigen Tank mehrere tausend Liter Kraftstoff im Wert von ungefähr 4.500 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de